

Detlef Buder:

Kindertagespflege nicht kaputt sparen!

Zu den Plänen der Landesregierung, die globale Minderausgabe unter anderem zu Lasten der Kindertagespflege aufzulösen, erklärt der Sprecher der SPD-Landtagsfraktion für Kinderbetreuung, Detlef Buder:

(Fast) jeder weiß, dass die Bedeutung von Tagespflegestellen, insbesondere für die unter 3-jährigen, stetig wächst und dass die Tagesmütter eine unverzichtbare Ergänzung für die Kindertageseinrichtungen darstellen. Koordination und Qualifizierung der Pflegepersonen sind daher unverzichtbar.

Nur bis zu unserer Landesregierung hat sich das offenbar noch nicht herumgesprochen. Sie will insgesamt 1 Mio. € einsparen, mit denen die Tagesmütter qualifiziert und an Familien vermittelt werden sollen, die auf sie angewiesen sind.

Dies passt nahtlos zu den jetzt bekannten Überlegungen der schwarz-gelben Koalition, die erst im vergangenen Jahr eingeführte Gebührenfreiheit für das letzte Jahr in der Kindertagesstätte wieder aufzuheben.

Für Schwarz-Gelb hat die Förderung der Hoteliers ganz offensichtlich Vorrang vor der Förderung von Kindern!